

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

19 (19.1.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 19. Zweites Blatt. Donnerstag den 19. Januar (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 5159. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Da z. Bt. eine unmittelbare Gefahr der Ausbreitung der Maul- und Klauenseuche auf die Gemeinden **Hamburg, Mühlhausen, Lehningen und Neuhausen**, Amts Pforzheim, nicht mehr vorliegt, hat das Großh. Bezirksamt Pforzheim die in Kraft gesetzte Bestimmung des §. 58 der V.O. vom 19. Dezember 1895 für die genannten Gemeinden wieder aufgehoben; zur Ausführung von Vieh (Rindvieh, Schweine, Schafe, Ziegen), soweit nicht Transporte von Herden (d. i. jede Mehrheit) von Schweinen oder Schafen (§. 30 der V.O.) in Frage stehen, ist somit ein tierärztliches Zeugnis über die Seuchenfreiheit der auszuführenden Tiere nicht mehr erforderlich.

Karlsruhe, den 16. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 5574. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde **Stassfurt** ist die Maul- und Klauenseuche wieder erloschen. Die gemäß §. 58 der V.O. vom 19. Dezember 1895 für diese Gemeinde angeordneten Beschränkungen des Viehverkehrs werden aufgehoben.

Karlsruhe, den 17. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 5725. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Mit Rücksicht auf die Verbreitung der Maul- und Klauenseuche im Amtsbezirk **Durlach** hat Großh. Bezirksamt Durlach die Abhaltung des auf 28. d. Mts. fallenden Viehmarktes in der Stadt **Durlach** untersagt.

Karlsruhe, den 17. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 5730. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde **Leimersheim**, Amts **Sermersheim**, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 17. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 5759. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In **Rastatt** ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Das Großh. Bezirksamt **Rastatt** hat bezüglich dieser Gemeinde, den §. 58 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 19. Dezember 1895 in Kraft gesetzt. Die Abhaltung von Vieh- und Schweinemärkten daselbst ist bis auf Weiteres verboten.

Karlsruhe, den 17. Januar 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Städtische Schülertafel.

Die Weihnachtsfeier der städt. Schülertafel findet am **Samstag, 22. Januar 1899**, Nachmittags 3 Uhr, im großen Saale des Gasthauses von **J. Köllnberger**, **Werderstraße 28, Rast.**

Wir beehren uns, hierzu deren Freunde und Gönner, besonders aber die Eltern unserer Schüler hiermit freundlichst einzuladen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1899.

Das Rektorat.

Dr. E. Gerwig.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

21. Samstag den 21. Jan., um 3 1/2 Uhr, Versammlung (Sofienstraße 14). Vortrag des Herrn **Oberkirchenrats Oehler** über seine **Palästina-Reise**. Geschäftsliches. **Fischer.**

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorate Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied

Herr Johann Renz, Mehger,

nach kurzer Krankheit gestorben ist.

Die Beerdigung findet **Donnerstag den 19. ds. Mts., Nachmittags 3 1/2 Uhr**, von der **Friedhofskapelle** aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Bergebung von Bauarbeiten.

Im Auftrage der Generalintendant der Großh. Civilliste sollen für den **Neubau eines Ateliergebäudes an der Hoffstraße** folgende Bauarbeiten vergeben werden:

1. Cement- und Terrazzoarbeiten.
2. Verputzarbeiten.
3. Glaserarbeiten:
 - a. Atelierfenster mit Eisensprossen,
 - b. Gewöhnliche Fenster,
 - c. Verglasung der Vorbauten.
4. Schreinerarbeiten.
5. Schlosserarbeiten:
 - a. Eisenkonstruktion der Glasvorbauten,
 - b. Beschläge der Fenster und Thüren.
6. Maler- und Linderarbeiten.

Die Bewerber um obige Arbeiten wollen die Angebote unter entsprechender Aufschrift verschlossen bis **Mittwoch den 1. Februar**, Nachmittags 4 Uhr, auf dem Bureau der unterzeichneten Bauleitung, **Friedenstraße 3**, einreichen.

Die Bauzeichnungen und Bedingungen sind täglich von 8-12 Uhr auf dem Bureau am **Neubau, Hoffstraße**, aufgelegt, woselbst auch Arbeitsauszüge in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 18. Januar 1899.

Die Bauleitung:

3.1.

Hanser, Großh. Baurat.

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 69** ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör unter Glasabschluss an eine kleine, kinderlose Familie auf 1. April zu vermieten.

Kleinkinderschule, Schwimmschulstraße 6.

Se. Kgl. Hoheit der Großherzog und Ihre Kgl. Hoheit die Frau Großherzogin haben sich gnädigst bewogen gefunden, unserer Anstalt ein Geschenk von **Einhundertfünfzig Mark** — zu überweisen, für welche reiche Gabe wir unsern ehrfurchtsvollsten Dank sagen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1899.

Der Vorstand.

A. A.: Rohde, Pfarrer der Weststadt.

Badische Landesbibelgesellschaft.

Se. Kgl. Hoheit der Großherzog hatte die Gnade, der Badischen Landesbibelgesellschaft 100 Mark zuzuwenden. Für diese huldvolle Gabe sprechen wir auch an dieser Stelle unsern ehrerbietigsten Dank aus.

Der Vorstand.

Dehler.

Wohnungen zu vermieten.

5.3. **Ademiestraße 6** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Veranda, Mansarden, Anteil am Garten nebst allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. **Ademiestraße 32** ist eine Wohnung bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— **Amalienstraße 63** ist eine neu hergerichtete, elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, allem Zugehör und Gartenbenützung auf sofort oder 1. April zu vermieten.

— **Bernhardstraße 11** ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkone, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts. Ebenfalls ist noch eine Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

— **Durlacher Allee 17** ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche etc. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

*5.1. **Durlacher Allee 290** sind schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit allem Zugehör nebst Veranda auf 1. April zu vermieten. Schönste Lage, ohne Vis-à-vis. Näheres im 2. Stock links daselbst.

* **Durlacherstraße 7**, nächst der Kaiserstraße, ist eine freundliche Mansarden-Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus einem größeren und zwei kleineren Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Erbsprinzenstraße 13** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zubehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Friedenstraße 27** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei Bildprentbändler **Haas**, Strichstraße 31.

— **Serwigstraße 43** ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— **Girschstraße 87**, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Selbenedischen Verwaltung, Mühlburg.

— **Kaiserstraße 179** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Badezimmer und Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **M. Heller**, Kaiserstraße 183.

— **Kappellenstraße 2** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

6.1. **Körnerstraße 40** sind einige schöne Wohnungen von 3 bis 6 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten; auch für einen Metzger sehr geeignet. Zu erfragen bei Herrn **Reumaier**, Körnerstraße 13, und Herrn **Vfeifer**, Rheinstraße 2.

*2.1. **Kurvenstraße 8** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 oder 5 Zimmern, Bad, Küche, Mansarde, Keller etc. auf 1. April beziehbar zu vermieten. Ebenso ist im 3. Stock ein schönes, unmobiliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— **Kurvenstraße 13** ist ein Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

*10.1. **Ostendstraße 10**, Ecke der Gottesauerstraße, in ruhigem Hause, ist eine schöne, freundliche Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Rudolfstraße 15** ist im 3. Stock die Wohnung mit Erker, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Bad, nebst reichlichem Zugehör, sowie eine Wohnung im 5. Stock von 3 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Markgrafenstraße 52, parterre.

*2.2. **Scheffelstraße 22** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Scheffelstraße 64** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Schillerstraße 10** ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Waldstrasse 13** ist der 2. Stock, bestehend in einer Wohnung von 6 bez. 7 Zimmern sammt reichlichem Zubehör, per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab.

* **Waldstraße 75** ist auf 1. April eine hübsche, kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Auskunft im Laden.

* **Wielandstraße 10** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum auf 1. April zu vermieten.

— **Yähringerstraße 19** ist im 2. u. 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

— **Yähringerstraße 19** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, eines mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Der ganze 2. Stock **Amalienstraße 46** (Kaiserplatz) von 8 Zimmern etc. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die **Freiherrlich v. Selbenedische Gutsverwaltung Mühlburg**.

— Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sind auf April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

4.1. **Freundliche Wohnung im 2. Stock**, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Kammer, Koch- und Leuchtgas etc., auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kurvenstraße 5 im 3. Stock.

*2.1. Eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern und Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde, ist wegen Verlegung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Schaffner Scheible**, Luisenstraße 56.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 43, Querbau im 2. Stock.

Kaiserstraße 37

ist der 2. Stock des Seitenbaues von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Westendstraße 14

ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Badezimmer, Balkon, Veranda nach dem Hof, 2 Kammern und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung zu vermieten.

— In schönster Lage der Gartenstraße ist eine herrschaftliche Wohnung (eine Treppe hoch) von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 27, parterre.

Westendstraße 33

ist der 3. Stock, 8 Zimmer, gr. Badezimmer, reichl. Zubehör, Balkon und Garten, auf 1. April zu vermieten. Preis 1450 M.

*6.3. Wilhelmstraße 60

ist der 2. Stock von 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, sowie der 4. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellern und schöner freier Aussicht auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Niedtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres **Amalienstr. 79** im Bureau.

*5.3. Leopoldstraße 25

ist sofort oder später zu vermieten: 3. Stock von 5—6 Zimmern, Küche, mit Dienstbotenaufgang, gr. geschlossener Veranda, Mansarden, Keller etc. Die Wohnung ist vollständig neu hergerichtet und mit Parkettböden versehen. Näheres daselbst, parterre.

Werderstraße 85

ist eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, mit Koch- und Leuchtgas, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre. *10.8.

Amalienstraße 40

ist der modern hergerichtete 2. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer, Schrankzimmer und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11—1 u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Wohnung,

2. Stock, 5 oder 7 Zimmer mit reichlichem Zubehör, im westlichen Stadtbteil, ist auf 1. April, event. auch früher, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten auf 1. April d. J.

Schulstraße 2 im III. Stock eine Wohnung, bestehend aus: 4 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller.

Näppurrerstraße 23 im IV. Stock eine Wohnung, bestehend aus: 3 großen Zimmern, 1 Küche und 1 Keller.

Kaiserstraße 3 im II. Stock eine Wohnung, bestehend aus: 1 Zimmer, 1 Küche und 1 Speicher. 2.1.

Zu erfragen **Brauerei Hoepfner**, Karl-Wilhelmstraße 42 im Bureau.

Vorholzstraße 15

auf 1. April 1899 zu verm. der 1. und 2. Stock, je 5 geräumige Zimmer mit je 1 Zimmer und 1 Magdkammer im Dachstuhl, Bad, Speisekammer und sonstigem Zugehör, bequeme Eintheilung, feine Ausstattung. Näheres Gartenstraße 27, 2. Stock. *3.1.

Wohnungen zu vermieten.

— **Uhlstraße 15** (Neubau) sind noch der 2. und 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus je drei großen schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, einer Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bau daselbst.

Elegante Bel-Etage,

bestehend aus 7 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer und allem reichlichem Zugehör, wegen Verlegung per 1. Juli ev. früher in erster Herrschaftslage zu vermieten. Offerten unter Nr. 481 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Laden zu vermieten.

— In der Kaiserstraße, in nächster Nähe des Polytechnikums, ist ein schöner Laden, in welchem ein Spegereisgeschäft betrieben wird, sich jedoch auch zu jedem anderen Geschäft eignet, nebst 2 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Bernhardstraße 19**, parterre rechts.

Wohnungs-Gesuche.

Auf 1. April oder früher suche eine schöne Wohnung von 5 Zimmern sammt Zubehör in der Nähe des Hauptbahnhofes. Offerten mit Preisangabe erbitte unter Nr. 365 an das Kontor des Tagblattes.

Eine einzelne Dame sucht auf April oder Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Badezimmer und Veranda in gutem, ruhigem Hause des westlichen Stadtbells. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 482 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 1. April wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kinderloses Ehepaar sucht eine Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern sammt Zubehör, Lage Waldhorn- bis Waldstraße, im Preis von 300 bis 350 M. Mansardenwohnungen und Hinterhäuser ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 483 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

geräumige Wohnung in guter Lage zu Pensionszwecken. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Ein Laden, in welchem bisher ein gut gehendes Spezereigeschäft betrieben wurde, wird mit Wohnung von einem tüchtigen Kaufmann vor 1. April, event. früher oder später, zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 496 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Marktgrafenstraße 52, beim Rondellplatz, ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Gartenstraße 8a ist ein beizbares, gut möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Seonenstraße 47 ist sofort oder später ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein, event. mit 2 Betten, zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

An eine anständige Person ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten, auf Verlangen mit Kücheanteil. Näheres Schützenstraße 4 im 4. Stock.

Rüppurrstraße 12 ist im 2. Stock ein großes, schönes, möbliertes Zimmer sofort oder später an einen ordentlichen Arbeiter oder Fräulein um einen annehmbaren Preis zu vermieten; ebenso ist im 4. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer an einen Lehrling oder Arbeiter für 5 bis 6 M. im Monat zu vermieten. Zu erfragen parterre.

21. Winterstraße 58 ist im 2. Stock rechts ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten.

Winterstraße 22 ist im 4. Stock auf 1. Februar ein gut möbliertes, sehr schönes Zimmer mit besonderem Eingang sehr billig zu vermieten.

Zu vermieten ein freundliches, möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Februar, ebenso ein kleineres Zimmer, nach hinten gehend, auf sogleich. Beide Zimmer mit oder ohne Pension. Näheres Rüppurrstraße 17, eine Treppe hoch.

Zimmer, sehr gut möbliert, ist sofort zu vermieten: Akademiestraße 16, 2 Treppen hoch.

Karlstraße 21a, gegenüber dem Postaubau, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch daselbst.

Mugartenstraße 47, Hinterhaus 2. Stock rechts, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer ist an eine ältere, streng solide Dame sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71, parterre.

Unmöbliertes großes Schlafzimmer (4. Stock) sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 im 2. Stock links.

Zwei große, unmöblierte Zimmer gesucht

4.1. per 1. April in angenehmer Lage von ruhigem Herrn, wenn möglich mit Bedienung. Offerten an **Dr. Abramezyk** in Heidelberg, Märzgasse 3.

Dienst-Anträge.

Ein gefestigtes Mädchen, welches nähen und bügeln kann und willig die Bedienung einer älteren Dame übernimmt, findet sogleich oder in einigen Tagen Stelle: Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, findet wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens auf 1. Februar Stelle: Ecke Karl- und Amalienstraße 14 im Eckladen.

Dienst-Gesuch.

Ein nordd. Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bis 1. Februar bei einer besseren Familie Stelle. (Bestand bevorz.) Näheres Mollstraße 19, parterre.

Kapital-Gesuch.

5000 Mark auf II. Hypothek von pünktlichem Rückzahler auf gutes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechnier-Gesuch.

Ein tüchtiger, zuverlässiger Arbeiter findet dauernde Stelle bei

Gustav Boegler,
13 Kurvenstraße 18.

2.1. Gebild., erfahr. Fräulein als **Stützen der Hausfrau** in f. Häuser, sowie mehrere tücht. **Haushälterinnen**

zu einz. Herren, für Geschäfts- und Herrschaftshäuser sofort gesucht. **Placirungs-Institut von M. Beck-Nebinger,** staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim.

4.1. Ein solides, einfaches

kath. Fräulein,

das große Liebe zu Kindern besitzt, wird sofort zu einer einfachen, guten Bürgerfamilie zu engagieren

gesucht.

Bedingungen: gewissenhafte Pflege von drei Kindern im Alter von 8, 6 und 2 1/2 Jahren, ordnungsliebend, Nachhilfe der Schulaufgaben (gute Kenntnisse dazu besitzend), ferner gute Erziehung und Ausbildung derselben. Offert n mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 495 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Ehenkammer**

oder gesunde Frau zum W. stillen eines kleinen Kindes sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

sofort oder per 1. Februar ein sauberes, zuverlässiges **Kindermädchen** mit guten Zeugnissen bei gutem Lohn: Kaiserstraße 76 im 2. Stock.

Gesucht

sofort oder per 1. Februar ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen und servieren kann. **Restaurant zum Hohentwiel,** Bischofsstraße 87.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auf 1. März oder 1. April gesucht. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

Nach Paris gesucht:

perfektes, gefestigtes Stubenmädchen, Kinderfräulein zu größeren und kleineren Kindern, tüchtige Köchin bei hohem Lohn durch das Bureau **Pieper** in Heidelberg, Märzgasse 12.

Gewandte Einlegerinnen

sucht **A. Metzger,** Waldhornstraße 21.

Kaufmännische Lehrstelle.

3.1. Per Ostern wird bei uns für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen eine Stelle als **Kaufmannslehrling** frei.

Ebersberger & Rees,
Zuckerwaarenfabrik und Colonialwaaren
en gros.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern event. früher suchen wir für unser Papiergeschäft einen jungen Mann aus guter Familie als Lehrling. Bezahlung nach Uebereinkunft.

Gebr. Knauss,
Kaiserstraße 63.

3.1. **Auf ein Baubüreau**

wird zu Ostern ein junger Mann mit zeichnerischer Veranlagung und guter Handschrift als Lehrling gesucht. Sofortige Bezahlung gewährt. Offerten unter Nr. 465 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Conditor-Lehrlinge.

3.1. Wir suchen auf Ostern unter günstigen Bedingungen 2 **Conditorlehrlinge.**

Ebersberger & Rees,
Zuckerwaarenfabrik.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapezier und Dekorationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

A. Menke,
Tapezier und Dekorateur,
Herrenstraße 37.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches das Weibnähen gründlich erlernt hat, kann sogleich eintreten.

P. Schütz, Robes,
Waldstraße 52.

Ein jüngerer Hausbursche

wird gesucht: Waldhornstraße 22.

Hausbursche.

Ein braver, fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten.

Restauration Karlsburg,
Akademiestraße 30.

Hausbursche

für sofort gesucht. **Karl Appenzeller** Amalienstraße 27.

Ein fleißiger Bursche

zum sofortigen Eintritt gesucht. Bevozugt werden solche, welche etwas melken können. Näheres Georg-Friedrichstraße 18.

Modes.

Ein junges Fräulein, welches eine gute Lehre bestanden hat, sucht für kommende Saison Stellung als **Volontärin** gegen Kost und Wohnung. Offerten unter Nr. 479 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

Eine tüchtige Weibnäherin, welche auch im Sticken gut bewandert ist, hat noch einige Tage zu vergeben. Zu erfragen Bahnhofsstraße 31, Seltendau, 1. Stock.

Handschuhwascherei.

4.1. Alle Arten Handschuhe werden täglich gewaschen bei **J. Schade,** Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

Ein Lohndiener

empfiehlt sich im Serviren, Kartentragen, Visitenfahren u. s. w. Auch der Transport von Tischen und Stühlen wird übernommen.

G. Nagel, Säbringerstraße 57.

Gefunden.

Ein **Zwicker** mit Schildpatteinfassung, gelber Feder und Kettchen wurde gefunden. Gegen Vergütung der Einrückungsgebühr abzuholen: Birkel 14 im 3. Stock rechts.

Haus-Verkauf.

*21. Ein erst vor einem Jahr neu erbautes Haus in der Südstadt mit Zweifamilienwohnungen im Stod, Rente 2660 M., für 43000 M. zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Südstadt.

*21. Ein Gäßhaus mit Laden in der Nähe des Werderplatzes, für jedes größere Geschäft passend, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 489 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Geschäfts-Verkauf.

* Einem tüchtigen Geschäftsmann ist Gelegenheit geboten, auf dem Lande ein Geschäft (Wirtschaft und Bäckerei) zu kaufen. 4000 Mark Anzahlung. Offerten unter Nr. 491 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Kapitalisten.

21. Ein Acker, gut gelegen, an der Grenze Mühlburgs und 16 Ar groß, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Maurermeister Fleck, Schwimmschulstraße 6.

Zu verkaufen:

1 franz. Bettstelle 25 M., 1 Waschkommode mit Marmor 35 M., 1 zweitüriger Schrank 28 M., 1 Schreibtisch 30 M., 1 schöner Divan 38 M., 1 eiserne Kinderbettstelle, 1 große Kommode 22 M., 1 Nachttisch 5 M., 1 Nähtisch 8 M., 1 Sopha 18 M., 1 Küchenschrank 20 M.: Steinstraße 6, Hinterhaus.

* Ein hübscher Kinderliegewagen mit Gummireifen für 15 M. und ein solcher, auf die Bleiche passend, sehr stark, für 10 M., sowie ein Speise-schrank für 5 M. sind zu verkaufen. Näheres Steinstraße 6 im Hinterhaus.

Zu verkaufen:

1 vollständiges, schönes Bett, 1 wenig gebrauchter Kinderwagen und 1 brauner Pelzmuff mit Boa. Näheres Kapellenstraße 24 im 2. Stod.

Badeofen,

mit Sommer- und Winterheizung, ist billig zu verkaufen. Näheres im Restaurant Kaiserhof.

Militärmantel

(grau), sehr gut erhalten, für einen mittleren Mann passend, hat im Auftrag zu verkaufen: Wilh. Zöller, Herrenstraße 22.

*21. **Frackanzug,** beinahe neu, für einen mittelgroßen, schlanken Herrn passend, ist außerordentlich billig abzugeben: Hirschstraße 12, Seitenbau links, 2. Stod.

Abbruch.

*22. Vom 19. d. M. an sind Kaiserstraße 149 verschiedene Sorten Baumaterialien, darunter 4 complete Schaufenster mit Ladeneingang, und Brennholz billig zu verkaufen.

Die Unternehmer:

F. & W. Fuchs, Eggenstein.

Vernt stenographieren!

Stenograph erhebt sorgfältigen Unterricht im hervorragenden System bei mäßigem Honorar. Offerten unter R. 231 an Haasensteln & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I., erbeten. S.1.

Pflegekind gesucht.

*21. Ein Kind, jedoch nicht über drei Jahre alt, wird von einer anständigen und reinlichen Frau in gute und liebevolle Pflege zu nehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 480 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bittere Drangen

eingetroffen bei

V. Merkle.

**Junge Tauben,
Boullarden und Hahnen**
empfiehlt

H. Munding, Hossies.,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.



Champagner Monopole

VON
Heidsieck & Co.,
Reims (Gegründet 1785),
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland, Königs von Preussen, und Sr. Majestät des Kaisers von Russland,
empfiehlt zu Originalpreisen der Vertreter
Carl Weisser,
Hirschstrasse 1. Telephon 573.

Thee

neuer Ernte

in allen Preislagen.

Kaffee! Kakao!
Hanger's Specialgeschäft,
Kaiserstraße 44.

	Bei 1 Pfund	Bei 5 Pfund
la türk. Zwetschgen	15 Pf.	14 Pf.
do. größere	20 Pf.	18 Pf.
do. große	25 Pf.	23 Pf.
Obst, gemischt, fein	30 Pf.	28 Pf.
do. sehr fein	40 Pf.	38 Pf.
Kirschen	30 Pf.	28 Pf.
Heidelbeeren	70 Pf.	65 Pf.
Erbfen	15 Pf.	13 Pf.
Bohnen	14 Pf.	12 Pf.
Linsen	15 Pf.	14 Pf.

empfiehlt

Bernhard Kranz,

Waldstraße 54, Wilhelmstraße 28

und

Filiale Werderplatz 23.

Gemüse- und Obstconserven

mit 10-15% Rabatt bei

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Alle Arten

Fleisch- und Fischconserven

mit 10% Rabatt,

Sträßb. Gänseleber-Pasteten

in allen Größen mit 20% Rabatt bei

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Dr. Oetker's
Backpulver à 10 Pfg.
gibt feinste Kuchen und Klöße. Die millionenfach bewährten Recepte gratis von
Germania-Drog. von R. Blas,
Kaiserstraße 69,
Ecke der Waldbornstraße. 26.11.

**Prager Kaiserfleisch,
Hamburger Rauchfleisch,
Schwarzwälder Speck,
Engl. Speck**

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 180, Telephon 335,



empfiehlt täglich frische

**Holl. Schellfische, Cabeljau,
Schollen, Hechte, Zander,
Ostender Soles, Felchen,
Ostender Turbot, Rheinfalun,
amerikanischen Salm,
frisch gewässerte Stockfische.**

**Sträßburger Bratgänse,
junge Hahnen, Capaunen,
Boullarden, Enten.**

Pariser Kopfsalat.

**Dauermaronen per Pfd. 25 Pfg.,
getrocknete Kastanien per Pfd. 25 Pfg.**



Heute frisch eingetroffen:

**Feinste Angelschellfische,
Cabeljau, Schollen,
Felchen, Flussander,
Rheinhechte, gewässerte
Stockfische.**

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Frisch gewässerte Stoekfische

in bekannter Güte Morgen Freitag und jeden andern Tag,

A. Scholl,

Marienstraße 70, bei der Liebfrauentirche.

Kieler Sprotten,
Kieler Bücklinge,
Aal in Gelée,
Anchovis in Gläsern

empfehlen

V. Merkle.

Kieler Sprotten

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Soflieferant,

Erbsprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Liptauer Käse

(garnirt)

täglich frisch bei

V. Merkle.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Filder, empfehle per Pfd. 8 \mathcal{F} , bei 5 Pfd. per Pfd. 7 \mathcal{F}

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Roth's

Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilettenische fehlen. 11.1.

Hofdrogerie **Carl Roth.**

28.17.

Eiermann's

Blitz-Blank,

Schnellglanzputzpulver,

bestes Putzmittel der Welt, Compositum zu Putzwasser, giftfrei, empfiehlt

Chr. Herthle, Marienstraße.
K. M. Hänsler, Kurvenstraße.



104. Heber Nacht
blendendweiße, zarte Haut, keine Falten, keine Witesser, kein Aufspringen der Haut bei Gebrauch von **Kuhn's Bional-Crème** \mathcal{M} 1.30 und **Bional Seife** 50 u. 80 Pfg. Gcht nur von **Frz. Kuhn**, Kronenpark, Nürnberg.

Hier bei: **H. Bieler**, Kaiserstr., **Bürkle**, Kurvenstr., **A. Beha**, Bähringerstr., **A. Kiefer**, Kaiserstr., **J. Merz**, Kaiserstr., **K. Moser**, Karlsriedrichstr., **G. Schneider**, Herrenstr., **W. Schälzer**, Kronenstr., **A. Wetzol**, Kaiserstr.

◆◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆◆

zum Reinigen und Poliren matt gewordener polirter Gegenstände

empfehlen in bekannter Qualität die

Hofdrogerie **Carl Roth.**

Hausmacher Leinen und Halbleinen

(nur solide, dauerhafte Qualitäten), einfach und doppelbreit, zu Leib- und Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich billig

Ebeler-Oertel,

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Ballgarnituren

in jeder Preislage

empfehlen

Frau M. Deyhle,

3.1. Waldstraße 33.

A. Menke, Herren-
Tapezier- und Dekorateur, straÙe 37.



Möbel,
Polstermöbel,
Dekorationen etc.
in nur gediegener
und
geschmackvoller
Ausführung.

Lieferung
completter
Wohnungs-
Einrichtungen
in jeder Holzart und
in jedem Styl.

Giftwaizen

für

Mäusevertilgung

empfehlen die Hofdrogerie

Carl Roth.

11.1.

Gold- und Silberborten

in glatt und gemustert, sowie Franzen, Spitzen, Schnüre, Sterne, Blumen etc. schön sortirt zu sehr billigen Preisen bei

Carl Keller Sohn,

Hirschstraße 33a, Ecke Söfienstraße.

Billige Glaswaaren:

Bierkrüge, 1 1/2 Liter 50 \mathcal{F}
Wassergläser, 7 Stück 50 \mathcal{F}
Zuckerboxen m. Fuß, farbig . . . 10 \mathcal{F}
Wasserflaschen, farbig m. Glas . 45 \mathcal{F}

Billiges Steingut:

Große Obertassen à 7 1/2 \mathcal{F}
Große Haushaltöpfe . . . 6 St. 2 \mathcal{M}
Speiseteller, tief und flach . . . à 7 1/2 \mathcal{F}
Compot-Teller von 12 \mathcal{F}
Große Essig- und Delkrüge . . . à 35 \mathcal{F}

Billige Email

so lange der Vorrath reicht:

Bratpfannen m. Stiel oder 2 Griffen, aus einem Stück gestanz, 16 cm 18 cm
45 \mathcal{F} 55 \mathcal{F}
Bafen m. Deckel, 12 cm 16 cm 18 cm
45 \mathcal{F} 70 \mathcal{F} 1 \mathcal{M}
Salatseiber, 22 cm: 1 \mathcal{M} ; 24 cm: 1,25 \mathcal{M}

Billige lackirte und Weißblechwaaren:

Eimer, groß, 24 cm Durchm. } 50 \mathcal{F}
Spülschüssel, gr., 34 cm " } 50 \mathcal{F}
Petroleumlampen, 2 Liter. 50 \mathcal{F}
Fleischbrühseiber m. Stiel, 14 cm
Durchmesser 50 \mathcal{F}
Gemüsehöbel, 25 cm lang, 10 cm breit 15 \mathcal{F}
Salatseiber, 22-24 cm Durchm. . 50 \mathcal{F}

empfehlen

**Karlsruher
Küchen- und Haushaltbazar,**

135 Kaiserstraße 135.

Silberkraut

(selbsteingemachtes) per Pfund 10 Pfg.
Blumenstraße 13.

Süßrahmbutter

ist von jetzt ab zu haben von der
Molkerei Zaisenhausen.
Proben sind zu haben bei **Fried. Daub**, Augartenstraße 27 hier.

Gasthaus zur goldenen Krone.

Empfehlen meinen neu hergerichteten Saal zur Abhaltung von

**Hochzeiten, Geburtstagsfeiern oder sonstigen
Veranlassungen**

jeweils **Montags, Donnerstags, Samstags**
und bitte um gefl. Benützung.

Christoph Ullrich,

Amalienstraße 16.

Franz Schmitt, Herren- u. Damenfriseur,

*8.1. 172 Kaiserstraße 172,
empfiehlt seinen modern eingerichteten
Herren- und separaten Damen-Salon
mit dem neuesten
Shampooing-Apparat für Herren u. Damen.
Atelier sämtlicher künstlicher Haararbeiten.
Lager in deutschen, englischen und französischen
Parfümerien.

NB. Mache ganz besonders auf meine franz-
amerikan. **Manicure** (Fingernagelpflege)
aufmerksam.

On parle Français. English spoken.

Für Gändler.

2.2. Die Groß. Obstbauschule Augustenberg
bei Durlach hat ca. 10 Zentner sehr gute **Speise-
zwiebeln** zu verkaufen.

Regelbahn-Gesuch.

* Einige Herren suchen für einen Abend in der
Woche eine **Regelbahn**. Im Centrum der Stadt
b. vorzugt. Gest. Offerten beliebe man unter **Regel-
bahn** an den Herrn Hausmeister des Polytech-
nikums zu richten.



Verein bildender Künstler.

Dienstag, 24. Jan. 1899,
Abends 8 Uhr,
findet in den Vereins-
räumen unser
24. Stiftungsfest
statt.

Näheres durch den grauen Zettel.
Der Vorstand. 2.1.

Liederkranz.



1841.

Donnerstag Abend halb 9 Uhr
Probe für Bass.
Der Vorstand.



Schwarzwaldverein — Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 19. Jan. 1899

Vereinsabend
im Tannhäuser (Nebenzimmer,
Eingang Karlstrasse).

Vortrag: Ein moderner Kreuzzug.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

16. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	750 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 9	747 „	„	„
6 „ Abde.	+ 8	745 „	„	„
17. Jan.				
6 U. Morg.	+ 6	747 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 4	747 „	„	„
6 „ Abde.	+ 2	743 „	„	„

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß wir dem
Herrn Wilhelm Hartmann, Kaufmann hier,
eine **Feuerversicherungs-Agentur** unserer Bank übertragen haben.
Karlsruhe, Januar 1899.

2.2. **Badische Feuerversicherungs-Bank**
Generalagentur Karlsruhe.
W. Birg.

Höflich bezugnehmend auf obige Anzeige halte ich mich zum Abschluß von
Feuerversicherungen jeder Art für genannte Bank bestens empfohlen und bin zu
jeder gewünschten Auskunft, sowie zur Aufnahme von Anträgen stets gerne bereit.
Karlsruhe, Januar 1899.

Wilhelm Hartmann, Winterstraße 22.



Immer noch gebe
10% Rabatt

auf die volle Mark bei sofortiger
Barzahlung, um mein noch sehr
großes Waarenlager zu verringern.

C. F. KOPF,

10.7. **Herrenstraße 14.**

Ball- und Gesellschafts-Corsets

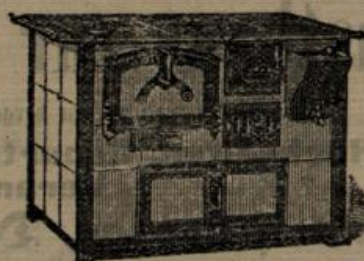
— weiss und in allen lichten Farben — neueste, vorzüglichste Façons, vorrätig
und nach Maass in kürzester Zeit.

Karoline Stein-Denninger,
Corset-Specialgeschäft, Waldstrasse 36.

Das Ausstattungs-Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe von

Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28,

empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen



**Koch-
Herde**

anerkannt bester Construction unter
Garantie für **Kohlen- u. Gasheizung.**

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 8. Januar d. J. gnädigst geruht, den Oberbuchhalter Karl Leuz bei der Generalstaatskasse und den Revisor Ludwig Götz bei der Zollkassette landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 5. Januar 1899 gnädigst geruht, dem Oberförster Eduard Wirth in Bonndorf die Bezirksforstet Herrenwies mit dem Wohnsitz in Forbach zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kunstmalers Professor Fritz Seiges in Freiburg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen königlich Preussischen Rothen Adlers-Ordens 4. Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kommandanten des III. Gendarmeregiments, Obersten Alfred Wolff, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen königlich Preussischen Kronen-Ordens 3. Klasse zu ertheilen.

Mit Entschließung des Großh. Ministeriums des Innern vom 10. Januar 1899 wurde Resident Franz Blaser beim Verwaltungshof zum Revisor ernannt.

Mit Entschließung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 12. Januar d. J. wurde Hofkassessor Verthold Baumiller in St. Blasien der Bezirksforstet Teiberg zugetheilt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Auf der Breithalbahn ist der regelmäßige Betrieb zwischen Donaueschingen und Furtwangen wieder aufgenommen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 19. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Des Meeres und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in 5 Akten von Grillparzer. Musik von Horzalka. „Hero“: Maria Heinrich, „Der Oberpriester“: Peter Sigl, vom Stadttheater in Heidelberg, „Leander“: Alfred Gerasch vom Großh. Hoftheater in Oldenburg, als Gäste. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 20. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag den 21. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Emilia Galotti.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing. Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Sonntag den 22. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten) 29. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Trompeter von Säckingen.** Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Viktor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Viktor E. Neßler. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreise zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters einzulösen.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Gratis erhalten die Käufer des Adressbuchs 1899

in allen Buchhandlungen und in der Redaktion des Adressbuchs, Jahnstrasse 22:

Zusammenstellung der mit Beginn des Jahres 1899 eingetretenen wichtigeren Aenderungen der Postversendungsbestimmungen und Gebührensätze. Berichtigungen zum Adressbuch.

Schwarten-Holz,

bürres, gut trocken, Ersatz für Anfeuerholz, wegen Räumung meines Lagerplatzes per Str. N. 1.30 franko Aufbewahrungsort empfiehlt

E. Morath, Werderstraße 85.

*5.1.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unser lieber, treubeforgter Gatte und Vater

Johannes Renz, Metzger,

Dienstag Abend um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 45 Jahren durch den Tod entrißen wurde.

Karlsruhe, den 17. Januar 1899.

Die trauernde Wittwe:

Mathilde Renz, geb. Dittus,
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 3 $\frac{1}{2}$ Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacher Allee 34, 2. Stock.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

* Tiefbetrübt sehen wir Freunde, Verwandte und Bekannte in Kenntniß, daß heute früh 9 Uhr nach längerem Leiden unser lieber Sohn, Bruder und Neffe

Wilhelm Kiefer

im Alter von 17 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Kiefer, Privat.

Karlsruhe, 18. Januar 1899.

Die Beerdigung findet Freitag den 20. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, statt.

Nach beendigter Inventur werden die noch vorräthigen
**Wintermäntel, Jacken, Capes, Plüsch- und
 Pelzkragen, Regenmäntel, Abendmäntel,
 Sommer-Mantelets, Costümes, Morgen-
 kleider, Blousen, Unterröcke u. s. w.**
 zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

S. Model.



Hervorragende Neuheiten

sind meine in den vollendetsten Façons gearbeiteten

Ball-Corsets,

welche der Figur höchste Eleganz und Formenschönheit verleihen, ohne den Körper zu beengen.
 Dieselben entsprechen allen hygienischen Anforderungen, sind weich,
 leicht und schmiegsam und werden auch von den empfindlichsten Damen mit Vorliebe
 getragen. Großartigste, von **keinem anderen Geschäfte** gebotene Auswahl
 von einfach gediegenen bis zu den hochfeinsten Qualitäten zu **anerkannt billigsten
 Preisen.**

Anfertigung nach Maas schnellstens in vorzüglichster Ausführung.

A. Lucas,

größtes Special-Geschäft für Corsets und Damen-Röcke,

173 Kaiserstraße 173.

Permanent geheiztes Anprobezimmer. Bedienung durch sachkundige Damen.

Gasthaus zu den drei Königen

(Ecke der Kreuz- und Hebelstraße).

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch**
 und **Sauerkraut**, Abends **Leber-** und
Griebswürste und **Schinkenwurst**,

Freitag **Schwartenmagen** u. **Frank-**
furter Bratwürste mit **Linzen** empfiehlt

Karl Weissinger.

Einladung.

* Diejenigen Herren, welche an der **Christbaum-**
feier im General von Degenfeld theilhaftig waren,
 werden auf **Donnerstag** den 19. d. M., Abends
 8 Uhr, zu einem

Faß Bier

eingeladen.

Das Schweigen im Walde von Ludwig Ganghofer.

Dieser neueste Roman des beliebten Erzählers eröffnet
 den Jahrgang 1899 der

← **Gartenlaube.** →

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark 75 Pfennig.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.

22.